



WIR.MACHEN.
DEN UNTERSCHIED!

BLICKWINKEL / IG Metall
bei **KÄRCHER**



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

es ist wieder so weit! Im April dieses Jahres finden die Betriebsratswahlen bei Kärcher in Winnenden statt. Wir, die **Liste BLICKWINKEL / IG Metall** wollen Ihnen Themen, Inhalte und Herangehensweisen vorstellen, die uns für die Zukunft wichtig sind. Dazu haben wir anlässlich unserer Befragung viele wichtige und wertvolle Impulse durch Ihre Rückmeldungen erhalten. Vielen Dank dafür! Näheres zu den Befragungsergebnissen finden Sie im nächsten „**BLICKWINKEL**“.

Zu unserem Verständnis von Transparenz gehört, dass Sie nach der Lektüre dieser Broschüre wissen, auf was Sie sich einlassen, wenn Sie Ihr Kreuz bei uns machen.

Das zentrale Element der Ausrichtung unserer Betriebsratsarbeit ist Ihre Beteiligung und Mitwirkung. Deshalb freuen wir uns auch über Feedback zu den Inhalten und Themen der Broschüre.

Ihre Betriebsräte „BLICKWINKEL / IG Metall“



Von links nach rechts: Dirk Plaschke (Fertigungssteuerer / Teamleiter), Matthias Fuchs (Geschäftsführer der IG Metall Ludwigsburg-Waiblingen), Bianka Hessel (Facheinkäuferin), Jochen Schymonski (Fertigungsplaner), Americo Jorge (Messtechniker), Cumhur Kir (Schichtführer), Martin Übele (Fertigungsplaner), Sibylle Merz (Sekretärin), Michael Heizmann (Instandhaltung)

RÜCKBLICK UND AUSBLICK

Wir. Gestalten. Zukunft. Diesen Anspruch umzusetzen fiel uns in den letzten vier Jahren unserer Betriebsratstätigkeit nicht immer ganz leicht. Einfach deshalb, weil die Mehrheit im Betriebsratsgremium über die Ausrichtung der Betriebsratsarbeit entscheidet, die uns mit 7 von 19 Sitzen bisher leider gefehlt hat.

Wir waren aber dennoch nicht untätig: Wir haben dafür gesorgt, dass das wichtigste Informations- und Diskussionsforum für Beschäftigte, die Betriebsversammlung, auch bei Kärcher regelmäßig stattfindet. Damit, und mit unseren Wortbeiträgen, haben wir die Betriebsratsarbeit ein Stück transparenter gemacht.

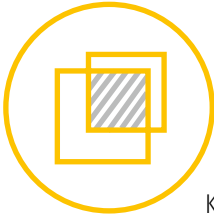
Weitere regelmäßige Informationen über wichtige Themen bei Kärcher und deren kritische Begleitung durch unseren „**BLICKWINKEL**“ war ein weiteres Informationsangebot an Sie.

Unser Anspruch ist jedoch ein weitergehender:

Wir, die **Liste BLICKWINKEL / IG Metall**, wollen die Arbeitsbedingungen bei Kärcher gestalten. Was uns dabei wichtig ist, finden Sie in dieser Broschüre.

Mit Ihrer Stimme für die Liste BLICKWINKEL / IG Metall sorgen Sie dafür, dass Ideen Realität werden können.

TRANSPARENZ



Transparenz schafft Vertrauen und bildet die Grundlage für Ihre Mitwirkung an wichtigen Themen.

Wir wollen Betriebsrat und nicht Geheimrat sein. Unsere Maxime lautet daher: Offenheit über unsere Betriebsratsarbeit gegenüber der Kärcher-Belegschaft.

Wir stehen für eine Betriebsratsarbeit, die Arbeitsbedingungen gerecht und transparent gestaltet. Das beinhaltet regelmäßige und zeitnahe Informationen und gleichzeitig eine Einladung an Sie, sich in allen Stadien unseres Entscheidungsprozesses zu beteiligen.



Cumhur Kir
Schichtführer



Bianka Hessel
Facheinkäuferin



Transparenz ist unserer Ansicht nach die Grundlage von Vertrauen und zugleich eine Einladung an alle Beschäftigten, sich zu beteiligen und mitzubestimmen.



Sibylle Merz

Sekretärin



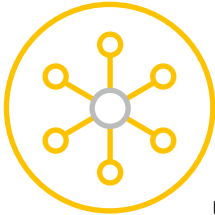
Jochen Schymonski

Fertigungsplaner



Beteiligung der Belegschaft bedeutet keinen Verlust an Macht –
Beteiligung bedeutet Gewinn an Stärke.

BETEILIGUNG



Wirksame Mitbestimmung über wichtige Arbeitsbedingungen lebt von Ihrer Beteiligung – nur eine aktive Belegschaft kann mitbestimmen und so ihre Interessen auch durchsetzen.

Deshalb wollen wir Ihre Themen und Sichtweisen genau kennenlernen und diese gemeinsam mit Ihnen um- und durchsetzen. Dabei sind Ihre Belange der Maßstab unseres Betriebsratshandelns. Wir schaffen den Rahmen für diese Kulturveränderung der Interessenvertretung – eine Kultur der Offenheit, des intensiven Austausches, der Beteiligung und schließlich des gemeinsamen Ringens um den besten Weg zum Wohle aller Kolleginnen und Kollegen. **Wir bauen auf Sie!**

WANDEL UND ZUKUNFTSSICHERHEIT



Globalisierung und Internationalisierung: Auch Kärcher wandelt sich vom lokal verankerten, familiengeführten mittelständischem Betrieb zum Global Player mit über 12.000 Beschäftigten weltweit. Das verändert auch die „Spielregeln“ im Unternehmen. Ökonomisch getriebene, weitreichende Strukturveränderungen (bspw. GOF oder F³) benötigen deshalb ein Korrektiv: eine professionelle Vertretung der Interessen der Beschäftigten in diesen Veränderungsprozessen.

Unser Anspruch als **Liste BLICKWINKEL / IG Metall** ist es, diese Veränderungsprozesse von Beginn an mitzugestalten und initiativ die Interessen und Belange der Kolleginnen und Kollegen stark zu machen. Damit wollen wir auf der Grundlage unserer Rechte als Betriebsräte Wachstum und Zukunft des Standortes Winnenden sichern. **Mit Ihrer Hilfe und Unterstützung als Belegschaft, können wir das gemeinsam schaffen.**



Martin Übele
Fertigungsplaner



Cumhur Kir
Schichtführer



Das Wachstum und die florierenden Geschäfte der letzten Jahre bei Kärcher sehen wir äußerst positiv, ist es doch vor allem das Ergebnis Ihrer guten Arbeit und Ihres Engagements. Deshalb müssen Ihre Belange bei Managemententscheidungen auch eine gewichtige Rolle spielen. Sorgen wir gemeinsam dafür!



Americo Jorge

Messtechniker



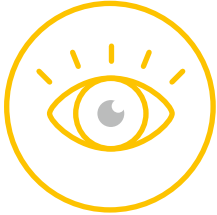
Martin Übele

Fertigungsplaner



Mit der IG Metall haben wir einen verlässlichen und starken Partner an unserer Seite.

IG METALL



Die **Liste BLICKWINKEL / IG Metall** wird die Interessen der Beschäftigten kompetent und professionell vertreten. Dazu brauchen wir Ihre Unterstützung und Mitarbeit, aber auch die Unterstützung durch eine starke Organisation, die uns berät und unterstützt. Nicht zuletzt, da der Strukturwandel bei Kärcher die betriebliche Mitbestimmung vor große Herausforderungen stellt, die nur im Team zu bewältigen sind.

Die Kärcher-Geschäftsführung lässt sich durch Unternehmensberatungen wie McKinsey und Co. beraten. Warum sollten wir dann auf Expertise verzichten? Wir setzen deshalb auf Beratung und Unterstützung durch einen erfahrenen und kompetenten Partner in allen Fragen rund um Arbeit und Zukunft in unserer Branche: die IG Metall. Was uns verbindet? Gemeinsam geteilte Werte und gemeinsames Handeln: gute Arbeit und gutes Leben für die Beschäftigten. Gewerkschaft ist, wo sich Beschäftigte zusammenschließen und organisieren, um sich gemeinsam für die Verbesserung von Arbeitsbedingungen zu engagieren. Das haben bei Kärcher Kolleginnen und Kollegen bereits getan.

ENTGELT



Wir leisten gute Arbeit bei Kärcher und erwarten dafür auch eine faire Entlohnung.

Was bedeutet faire Entlohnung für uns als **Liste BLICKWINKEL / IG Metall**?

- Entgelttransparenz / Objektivität: Klare und nachvollziehbare Kriterien bei der Ein- und Umgruppierung. Klar geregelte und durch den Mitarbeiter überprüfbare Verfahren dazu, deren Umsetzung auch überprüft wird. So wenige Einfallstore wie möglich für subjektive und unverbindliche Bewertungen, wie z. B. Überwiegenheitsprinzip und ein wirksames und umsetzbares Beschwerderecht für die Betroffenen.
- Vergleichbarkeit: gleiches Entgelt für vergleichbare Tätigkeiten
- Perspektive: klare Kriterien – fachlich wie zeitlich – für Gehaltsentwicklungen bzw. Höherstufungen, verbunden mit Weiterentwicklungsmöglichkeiten (bspw. Qualifizierungsangebote)
- Branchenüblichkeit: Entgeltniveau orientiert sich an der branchenüblichen Vergütung vergleichbarer Unternehmen



Sibylle Merz

Sekretärin



Bianka Hessel

Facheinkäuferin

”

Zahlreiche Rückmeldungen aus unserer Befragung machen deutlich, dass es bei der Einführung des neuen Entgeltsystems innerhalb des Projekts „Attraktiver Arbeitgeber“ erhebliche Probleme/Kritik gibt. Wir werden uns dafür einsetzen, dass die Umsetzung des Entgeltsystems den nebenstehenden Kriterien so nahe wie möglich kommt. Das wird seine Grenze an den getroffenen Regelungen zum Entgeltsystem finden. Eine Idee für eine lang erprobte und bewährte Alternative dazu hätten wir da schon – die allerdings dann von Ihrer Entscheidung abhängt ...



Dirk Plaschke

Fertigungssteuerer / Teamleiter



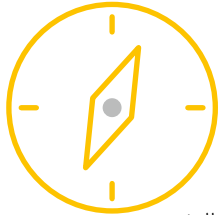
Michael Heizmann

Instandhaltung



Führung ist keine Nebentätigkeit. Kolleginnen und Kollegen die unzufrieden sind, die sich ungerecht behandelt fühlen, gehen weg oder werden krank. Deshalb ist es wichtig, dass wir gemeinsam daran arbeiten, eine einheitliche und wertschätzende Führungskultur bei Kärcher zu etablieren – eine wichtige Facette des attraktiven Arbeitgebers.

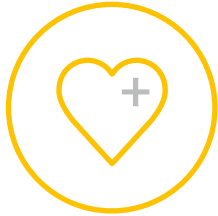
FÜHRUNGSKULTUR (FÜHRUNG / KOMMUNIKATION)



Wir verbringen einen großen Teil unserer Lebenszeit am Arbeitsplatz. Wir arbeiten engagiert und setzen uns für Kärcher ein. Respekt und Wertschätzung sind deshalb das Mindeste, was wir als Beschäftigte von Kolleginnen und Kollegen und auch Vorgesetzten erwarten können.

Aus den Ergebnissen unserer Befragung ergibt sich eine durchaus kritische Sichtweise auf das Verhalten einiger Vorgesetzter. Diese Ergebnisse ernst nehmen heißt für uns, dass wir die Anlaufstelle für Kolleginnen und Kollegen sein wollen, die sich von ihrem Vorgesetzten ungerecht behandelt bzw. nicht wertgeschätzt fühlen. In der Bearbeitung des Einzelfalls setzen wir dabei auf die Bereitschaft der Führungskräfte dies in einem sachlichen und konstruktiven Gespräch zu klären – wir alle machen Fehler. Generell werden wir uns für eine wertschätzende Führungskultur bei Kärcher einsetzen, die auf den Elementen: wertschätzende Rückmeldung zu Arbeitsergebnissen (kurz: Anerkennung), konstruktive Kritik gegenüber Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Klarheit von Aufgaben und Erwartungen, Autonomie sowie Freiheit und Mitsprachemöglichkeiten für Beschäftigte beruht. Dazu brauchen wir Ihre Mitarbeit, aber auch die Bereitschaft zu Veränderungen auf der Ebene der Vorgesetzten und vor allem auch der Geschäftsführung.

SIE MÖCHTEN UNSERE LISTE BLICKWINKEL / IG METALL UNTERSTÜTZEN?



Dann kontaktieren Sie uns ganz einfach per Email unter:

BLICKWINKEL-IGM@web.de

Gerne stellen wir Ihnen weitere Exemplare dieser Broschüre zur Verteilung in Ihrer Abteilung zur Verfügung.



”

Wir, die **Liste BLICKWINKEL / IG Metall**, sind ein engagiertes Team. Wir wollen die Betriebsratsarbeit machen, welche die Kärcher-Belegschaft verdient. Die BESTMÖGLICHE. Transparenz, Beteiligung, Respekt und Wertschätzung für alle Kolleginnen und Kollegen sind Werte, die uns dabei leiten. Damit wir in den nächsten Jahren gemeinsam mit Ihnen gute Arbeit und Zukunft bei Kärcher gestalten können, brauchen wir Ihre Unterstützung.

Gehen Sie zur Betriebsratswahl und geben Sie der Liste BLICKWINKEL / IG Metall Ihre Stimme



Wir. Gestalten.
Zukunft.

Weitere Informationen unter:

www.kaercher-igmetall.de

V.i.S.d.P: Matthias Fuchs, Geschäftsführer der IG Metall Ludwigsburg-Waiblingen